

Prof. Dr. med. Jutta Bleidorn



Direktorin des Instituts für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Jena,
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Quelle: UKJ/Schroll

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1986 - 1993	Studium der Humanmedizin in Kiel, Freiburg und Göttingen
1993	Promotion zum Dr. med. an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
1993 - 1998	Facharztweiterbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin
2006 - 2017	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Allgemeinmedizin, MH Hannover
2010 - 2015	Sprecherin DFG- Netzwerk Klinische Studien
2016	Habilitation und Erteilung der Venia legendi für das Fach Allgemeinmedizin an der MH Hannover
2017 - 2019	Stellvertretende Institutsleitung/Oberärztin, Institut für Allgemeinmedizin, MH Hannover
2018	Ruf auf die W3-Professur für Allgemeinmedizin am Universitätsklinikum Jena
seit 2019	Direktorin des Instituts für Allgemeinmedizin am Universitätsklinikum Jena/Friedrich-Schiller-Universität Jena
seit 2021	Aufbau und Sprecherfunktion, Zentrum Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Jena
seit 2022	Mitglied des Rates der Medizinischen Fakultät, Universitätsklinikum Jena

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Infekterkrankungen in der Primärversorgung, Einsatz von Antibiotika/Point-of-Care-Tests
- Forschungsinfrastruktur in der Primärversorgung
- Prozessevaluation, Machbarkeit und Umsetzung von Interventionen
- interdisziplinärer Dialog, Partizipation
- Entwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Allgemeinmedizin

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

- | | |
|-----------|---|
| seit 2022 | Vorstandsmitglied der Dt. Stiftung Allgemeinmedizin (DESAM) mit Zuständigkeit für DESAM-ForNet (Initiative Deutscher Forschungspraxennetze) |
| seit 2019 | Mitglied im Thüringer Hausärzteverband |
| seit 2015 | Mitglied im Deutschen Netzwerk für Evidenzbasierte Medizin (DNEBM) |
| Seit 2014 | Mitglied in der Gesellschaft für Hochschullehre in der Allgemeinmedizin (GHA) |
| seit 2012 | Mitglied in der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) |
| seit 2006 | Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) |

Mitgliedschaft in Beratungsgremien:

- | | |
|-----------|--|
| seit 2022 | Mitglied der Jury für den Deutschen Forschungspreis Allgemeinmedizin (Dr. Martin und Lothar Beyer-Preis) |
|-----------|--|

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:

keine

Auszeichnungen:

- | | |
|------|--|
| 2017 | Masaaki-Okoshi-Award der International Society of Antimicrobial Chemotherapy für die beste Publikation zu Harnwegsinfektionen, gemeinsam mit I. Gágyor |
| 2016 | Deutscher Forschungspreis Allgemeinmedizin (Dr. Lothar Beyer-Preis), gemeinsam mit dem Studienteam Göttingen/Hannover |

[Stand: 06.11.2023]